

UniPressedienst

Verantwortlich:
Pressestelle der Universität Augsburg
Klaus P. Prem, Michael Hallermayer
86135 Augsburg
Telefon 0821/598-2096
klaus.prem@presse.uni-augsburg.de
hallermayer@presse.uni-augsburg.de
www.presse.uni-augsburg.de

26/19 – 8. Februar 2019

Wettbewerbspolitik in der digitalen Ökonomie

Die IHK Schwaben und das Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Augsburg laden zum 45. Augsburger Konjunkturgespräch am 21. Februar 2019

Augsburg/KPP – Wie steht's eigentlich um den Wettbewerb auf digitalen Märkten? Auf diese Frage konzentriert sich diesmal das alljährliche Augsburger Konjunkturgespräch, zu dem die IHK-Schwaben und das Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Augsburg am 21. Februar 2019 zum 45. Mal einladen. Wie üblich wird – unabhängig vom Spezialthema – auch die aktuelle konjunkturelle Entwicklung in Deutschland und Europa wieder analysiert und diskutiert werden.

Apple, Amazon, Alphabet, Microsoft und Facebook gehören zu den am höchsten bewerteten Unternehmen der Welt. Durch Netzwerkeffekte wird Marktmacht in Märkten der digitalen Ökonomie geschaffen und gefestigt. Kann man hier einfach auf gute Marktergebnisse vertrauen? Oder sind wettbewerbspolitische Eingriffe nötig?

Experte für Wettbewerbspolitik

Um diese Frage fundiert diskutieren zu können, haben die Veranstalter des Augsburger Konjunkturgesprächs für den 21. Februar mit Prof. Achim Wambach einen ausgewiesenen deutschen Spitzenökonom eingeladen, der vorrangig zu Fragen der Wettbewerbspolitik sowie zu Informationsproblemen auf Märkten forscht. Wambach ist Präsident des Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Mannheim. 2014 wurde Wambach zum Mitglied der Monopolkommission ernannt und im März 2016 zu deren Vorsitzendem gewählt. In den Jahren 2017 und 2018 war er Vorsitzender des Vereins für Socialpolitik.

Konstante im Programm des Augsburger Konjunkturgesprächs ist die Diskussion der aktuellen konjunkturellen Entwicklung in Deutschland und Europa. Die Grundlage für diese Diskussion wird einmal mehr ein Bericht von Prof. Dr. Dr. h. c. Clemens Fuest liefern. Fuest ist seit 2016 Präsident des ifo Instituts an der Universität München e.V. und Direktor des Center for Economic Studies (CES) an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er ist u. a. Mitglied des Wissen-

schaftlichen Beirats beim Bundesministerium der Finanzen, dessen Vorsitzender er von 2007 bis 2010 war. Seine Forschungsgebiete sind Wirtschafts- und Finanzpolitik, Internationale Besteuerung, Steuerpolitik, Transfers und Arbeitsmärkte sowie Europäische Integration.

Zwei Vorträge mit offener Podiumsdiskussion zum Abschluss

Das 45. Augsburger Konjunkturgespräch beginnt am 21. Februar 2019 um 13.00 Uhr im Jakob-Fugger-Saal der IHK Schwaben (Stettenstraße 1+3, 86150 Augsburg). Nach der Begrüßung durch den IHK-Präsidenten Dr. Andreas Kopton und die Präsidentin der Universität Augsburg, Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel, wird Prof. Dr. Peter Welzel, Inhaber des Augsburger Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Wirtschaftspolitik/Industrieökonomik, als dessen wissenschaftlicher Leiter in das 45. Augsburger Konjunkturgespräch einführen.

Anschließend wird Professor Fuest aus der Sicht des ifo Instituts über die aktuelle konjunkturelle Entwicklung berichten, Professor Wambach wird dann unter dem Vortragstitel "Digitaler Wohlstand für Alle" das Schwerpunktthema des diesjährigen Konjunkturgesprächs in den Blick nehmen. Die für 15.45 Uhr angesetzte und abschließende Podiumsdiskussion mit Fuest und Wambach unter Beteiligung des Publikums wird von der BR-Moderatorin Ursula Heller geleitet werden.

Teilnahmemodalitäten

Wer am 45. Augsburger Konjunkturgespräch teilnehmen will, wird gebeten, sich via http://www.schwaben.ihk.de/System/vst/578940?view=&portalAction=wide_render&id=307284 bis zum 14. Februar 2019 anzumelden. Der Tagungsbeitrag beläuft sich auf 75,- Euro.

Der Einladungsflyer steht auf <http://www.ihk24.de/vstdbv3/download?secid=%7B3DES%7D3B4A0E1DB79864F9> zum Download zur Verfügung.

Wissenschaftlicher Ansprechpartner:

Prof. Dr. Peter Welzel
Telefon 0821/598-4185
peter.welzel@wiwi.uni-augsburg.de